

Touratech jetzt auch in der Hauptstadt

05.02.2010, 17:52 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Touratech AG*



Der Motorradausrüster Touratech ist nun auch in der Hauptstadt präsent. Bei Riller & Schnauck in Berlin-Steglitz wird das Touratech-Sortiment auf einer eigenen Etage präsentiert.

Gute Nachricht für alle Touratech-Kunden aus dem Großraum Berlin: Seit Beginn des Jubiläumsjahrs 2010, in dem der Motorradausrüster sein 20-jähriges Bestehen feiern, ist Touratech nun auch in der Hauptstadt präsent. In Zusammenarbeit mit dem größten BMW-Motorradhändler in Berlin, Riller & Schnauck, wird das Touratech-Sortiment auf einer eigenen Etage am Standort Schloßstraße 57 in Berlin-Steglitz präsentiert.

Die Eröffnung des Touratech-Standorts bei Riller & Schnauck Motorrad am 1. Januar 2010 ist ein weiterer Schritt in Richtung Kundennähe. „Seit langem haben wir immer wieder Berliner Kunden, die den langen Weg bis in den Schwarzwald fahren, um in der Touratech-Zentrale einzukaufen. Mit Riller und Schnauck Motorrad haben wir einen Partner in Berlin gefunden, der das Unternehmen Touratech mit Leidenschaft vertritt und die Kompetenz besitzt, die unsere Kunden von einem Touratech-Standort erwarten“, so Martin Wickert, Vertriebsleiter bei Touratech. Damit ist Touratech nun insgesamt neun Mal im deutschsprachigen Raum vertreten.

Riller & Schnauck Motorrad repräsentiert nicht nur den gesamten Produktbereich für BMW-Motorräder, sondern hat auch Anbauteile für die Marken KTM, Triumph, Yamaha, Honda etc. vor Ort verfügbar. Hierbei wird neben der Adventure-Line auch das Thema Straßenmotorräder mit der Touratech-Streetline weiter ausgebaut. An- und Umbauten für Straßentourer wie die BMW 1200 RT, K 1300 GT, Triumph Tiger aber auch umgebaute Naked Bikes wie die Speed Triple, Street Triple und die BMW Modelle R 1200 R und F 800 R sorgen im Verkaufsraum des BMW-Motorradhändlers für Aufmerksamkeit.

„Wir freuen uns sehr, das Portfolio von Riller & Schnauck Motorrad mit qualitativ hochwertigen Produkten von Touratech für unsere Kunden erweitern zu können“, sagt Daniel Anderssohn, Leiter Motorrad bei Riller & Schnauck. „Unser Spezialist für An- und Umbauteile, Jan Fürstenow, wird sich voll auf das Thema Touratech konzentrieren und unseren Kunden mit fachkundigem Rat zur Seite stehen.“

Die offizielle Eröffnungsfeier findet am 13. März statt. Außerdem wird Riller & Schnauck das Touratech-Portfolio auf der Berliner Motorradmesse BMT sowie bei diversen Veranstaltungen im Berliner Umland präsentieren.

Am Freitag, 5. März, Beginn 19 Uhr, berichtet Axel Bahr bei Riller & Schnauck im Rahmen einer Lesung und

Bildershow von seinen – nicht nur für Motorradfahrer und Weltreisende unterhaltsamen - Erlebnissen. Der Berliner Journalist und Kommunikationsexperte war im Sommer 2009 mit seiner 1200 GS Adventure von Berlin in die mongolische Hauptstadt Ulan Bator und zurück gefahren und hatte dabei über 20.000 Kilometer in nur vier Wochen zurückgelegt. Mit dem Eintritt (5 Euro) wird der Verein KINDerLEBEN e.V. unterstützt. Die offizielle Eröffnungsfeier bei Touratech-Berlin folgt dann am 13. März.

Weitere Informationen: www.bmwikes.de, info@touratech-berlin.de.

Portrait

Touratech - Neue Ideen fürs Motorrad

Als Herbert Schwarz seinen ersten Tripmaster für den Eigenbedarf entwickelte, ahnte er noch nicht, dass er nur wenige Jahre später zusammen mit Jochen Schanz Chef einer Firma sein würde, die heute am Standort Niedereschach am Rand des Schwarzwalds über 200 Mitarbeiter beschäftigt und sich mit innovativen Ideen und praxiserprobtem Zubehör rund ums Motorrad weltweit einen Namen gemacht hat: die Touratech AG.

Ursprung der Touratech-Produkte waren der erste beleuchtete Fahrradacho und selbst gebaute Alukoffer für Touren nach Afrika, in den Nahen Osten, die USA und nach Nordeuropa. 1990 wurde der erste IMO, ein wasserdichter Motorradcomputer mit vielen Funktionen, entwickelt, mit dem die frisch gegründete Touratech GbR auf dem Markt Fuß fasste. Geboren aus der Erfahrung vieler Reisekilometer, werden ständig weitere Produkte entwickelt und optimiert: Touratech bringt für alle neuen BMW-Enduros sofort zu ihrem Erscheinen spezielles Zubehör heraus, stellt neue Mitarbeiter ein, bezieht ein großes Produktionsgebäude und wird 1999 in eine AG umgewandelt.

Heute reicht die Bandbreite der Touratech-Produkte vom Navigationsbereich mit selbst entwickelter Software und elektronischen Navigationshilfen inklusive rallyeerprobter Halterungen über Zubehör und Spezialteile für alle aktuellen BMW-Enduros sowie auch für Reiseenduros anderer Marken bis hin zu einer umfangreichen Outdoor-Abteilung. Komplette Umbauten wie beispielsweise die „ReVamp“ auf Basis der R 1100 GS/R 1150 GS gehören ebenfalls zum Programm der Touring- und Offroad-Spezialisten aus dem Schwarzwald. Die Produktion wurde in den vergangenen Jahren in rasantem Tempo aufgebaut; zum Einsatz kommen hochmoderne Fertigungsmethoden. Nach der 2007 erfolgten Erweiterung des Firmengeländes werden Kunden und Interessierten in einem 800 Quadratmeter großen Shop ständig eine große Auswahl reisetauglich ausgerüsteter Motorräder sowie Ausstattung und Outdoor-Equipment präsentiert.

Geblieben ist die Begeisterung fürs Motorradfahren und für Reisen in ferne Länder: Angeboten wird nur, was sich in der Praxis bewährt hat! So realisierte Touratech im vergangenen Jahr in enger Zusammenarbeit mit BMW Motorrad die weltweit erste Abenteuer-Motorradreise mit einer BMW F 800 GS: Herbert und Ramona Schwarz, Letztere auf der G 650 Xchallenge, umrundeten in vier Wochen den Victoria-See in Südafrika – nach Reisen durch Tibet, Namibia, Bolivien, Mexiko und einer Offroad-Durchquerung der USA ein weiteres Großprojekt, das unter dem Titel „Das Ende der Regenzeit“ filmisch festgehalten wurde.

Getestet wird aber auch unter härtesten Bedingungen auf Rallyes und im Endurosport, zum Beispiel bei der Paris-Dakar. Hier hat es Touratech 2002 als erstes Team in der Geschichte der legendären Wüstenrallye geschafft, zwei Motorräder mit Einspritzanlage ins Ziel zu bringen. Da im Sportinsatz selbst kleinste Unstimmigkeiten gnadenlos aufgedeckt werden, gibt es seit 2005 ein eigenes Race-Team. Die dabei gewonnen Erkenntnisse fließen direkt in die Arbeit ein, wobei aber auch auf eine ansprechende Optik geachtet wird: Die Neuentwicklungen verbinden Dynamik mit

Individualität, Sportlichkeit und Leichtigkeit. Davon können nun auch die Fahrer von Tourenmotorrädern profitieren: Die neue Touratech-Streetline bringt viele Ideen für noch mehr Fahrspaß auf Asphalt.

- Weitere Informationen unter www.touratech.de.
-

News-ID: 395132 • Views: 2083 (Stand: 07.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/395132/Touratech-jetzt-auch-in-der-Hauptstadt.html>